Gemeinderat am 18.02.2020
Beratungsunterlage/öffentlich
Nr. GR 6 /2020 364.322 - Eh 30.01.2020

TAGESORDNUNGSPUNKT

Maßnahmen zum Schutz und zur Verbesserung der Artenvielfalt von Insekten

BESCHLUSSVORSCHLAG

1. Die bereits umgesetzten Maßnahmen für den Insektenschutz in unserer Gemeinde werden zur Kenntnis genommen.
2. Weitere mögliche Verbesserungen sollen umgesetzt werden wie im Sachverhalt beschrieben soweit diese vom Bauhof personell leistbar sind.
3. Die Bürgerinnen und Bürger werden durch Informationen im Blättle unterstützt, wie diese Maßnahmen durch entsprechende Pflege von Privatgrundstücken und Gärten umgesetzt werden können.

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Durch die vorgenannten Maßnahmen entstehen keine nennenswerten Mehrkosten.

SACHVERHALT

Die Vertreter der Fraktionen SPD und UBW aus der letzten Wahlperiode haben einen Antrag zum Thema „Insektenschutz in unserer Gemeinde" ausgearbeitet und eingereicht entsprechend Anlage 1. Hierauf hat der Bauhofleiter Gerhard Jauß ausgearbeitet welche Maßnahmen die Gemeinde diesbezüglich bereits unternimmt. Diese Ausarbeitungen liegen dieser Beratungsunterlage in Listenform als Anlage 2 und in Planform als Anlage 3 bei. Unterschieden werden unbefestigte gemeindeeigene Flächen nach Ihrem ökologischen Wert aufsteigend wie folgt:

- Rot: Mulch- und Rasenflächen
- Grün: gärtnerische Flächen
- Blau: nach ökologischen Gesichtspunkten bewirtschaftete Flächen

Bei einer gemeinsamen Besprechung zwischen den aktuellen Vertretern der antragstellenden Fraktionen und der Verwaltung konnte am 07.11.2019 sowohl der Antrag als auch die Ausarbeitung von Herrn Jauß besprochen werden. Hierbei wurde festgestellt, dass die Grünflächen der Gemeinde Weil durch Herr Jauß mit Bauhofteam bereits seit Jahrzehnten im Sinne des Insektenschutzes gepflegt und unterhalten werden (Großes Lob, vielen Dank).

Bei der gemeinsamen Besprechung wurde überlegt, dass die folgenden weiteren Maßnahmen möglich sind um den Insektenschutz in unserer Gemeinde weiter voranzubringen:

- Soweit vom Bauhof leistbar sollen Mulch- und Rasenflächen in Ökoflächen umgewandelt werden.
- Bei der Neuanlage von Beeten werden möglichst insektenfreundliche Arten verwendet.
- Die Bevölkerung soll durch Veröffentlichungen im Blättle zum Insektenschutz sensibilisiert und zur eigenen Umsetzung motiviert werden.

Lahl
Bürgermeister

Jauß
Bauhofleiter

Ehmann
Ortsbaumeister

Anlage 1

An Herrn Bürgermeister
Wolfgang Lahl
Marktplatz 3
71093 Weil im Schönbuch

Antrag von UBW und SPD zur öffentlichen Beratung

zum Thema: **Insektenschutz in unserer Gemeinde**

Nachdem seit Wochen das Thema „Insektensterben" in allen Medien präsent ist wird ja sehr häufig die Frage gestellt, wie positive Beiträge jedes Einzelnen aussehen können. Wir stellen uns die Frage für uns persönlich, aber auch für die Gemeinde und halten es an dieser Stelle für wichtig, dass wir als Kommune nicht nur auf Gesetze und Vorschriften reagieren, sondern das Thema diskutieren und eine klare Haltung dazu einnehmen.

Wir beantragen:

- Die vermehrte Einsaat von Blumenwiesen und anlegen von pflegeleichten Staudenbeeten statt Rasenflächen.
- Erstellen eines Mähkonzepts für alle öffentlichen Flächen
- Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich des Mähens der Streuobstwiesen und Gärten von Seiten der Verwaltung
- Bei der Erstellung von neuen Bebauungsplänen sollten Festlegungen zur naturnahen Gartengestaltung, Pflanzung von Laubbäumen etc. eingearbeitet werden.
- Auslegen von Informationsmaterial der Ministerien
- Im Jahreslauf Informationsartikel zum Thema im Blättle

Diese Ideen und Vorschläge können sicher durch viele andere Punkte ergänzt werden. Wir hoffen auf fruchtbare Diskussionen und erhoffen uns in einem guten Miteinander von Forst, Landwirtschaft, Naturschutz, Imkern und allen Bürgern ein blühendes und summendes Weil im Schönbuch.

Einige Links zum Thema:

https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/mensch-umwelt/massnahmen-fuer-den-naturschutz/
https://www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de/userfiles/fileadmin-sh/002_Staudenpracht___Bienensummen_Georg_Krause.pdf
https://www.lwg.bayern.de/mam/cms06/landespflege/dateien/krause_galabau_herbst_2015_in.pdf
https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/trends-service/trends/23829.html

Wir verbleiben mit freundlichen Grüßen,

Für die UBW Gerhard Frech, Klaus Frey, Christine Himmelein, Maria Staber, Hanna Walach

Für die SPD Siegfried Müller, Silke Grube-Meißner

Anlage 2

Grünanlagen Weil im Schönbuch

Übersicht über öffentliche Grünflächen die für den Insektenschutz von Bedeutung sind

Staudenbeete/Zierpflanzenbeete (ohne Rosenbeete, Bodendecker- und Gehölzflächen)

1. Obere Halde 3x
2. Mühlweg Ecke Tübingerstr.
3. Seestr. Bereich Radsporthalle
4. Im Fleckert
5. Kindergarten Seitenbach
6. Im Maierhof
7. Nw Bushaltestelle Hennersdorferstr.
8. Nw Schönbuchstr. Kirche
9. Brst. Rathausplatz 2x
10. Brst. Kirchstr. Kirchhofmauer
11. Brst. Kreuzstr.

Blumenwiesen einjährig (werden jedes Frühjahr neu angesät bzw. angepflanzt)

1. Seestr. Radsporthalle
2. Spielplatz Weil Nord
3. Kreisverkehr Troppel
4. Ladestr. Ecke Schaichhofstr.
5. Gemeinschaftsschule Haupteingang
6. Sporthalle Eingang
7. Arthur Hecker Str., Haltestelle Troppel
8. Nw Schönbuchstr. gegenüber Kirche
9. Nw. Beethovenstr.
10. Brst. Neuweilerstr.
11. Brst. Holzgerlingerstr. Ecke Hauffstr.

Blumenwiesen mehrjährig (werden einmal eingesät und danach zweimal jährlich gemäht)

1. Dettenhäuserstr., letzter Abschnitt
2. Hauptstr.Ecke Schulstr., Parkplatz gegenüber
3. Seestr., Breitensteiner Weg bis Seitenbachstr., nördlicher Randstreifen
4. In der Röte, bei der Gemeinschaftsschule Süd- und Ostseite
5. Rettungszentrum Südseite
6. Friedhof Hägnach Parkplatz Südseite
7. Friedhof Hägnach Nordseite mehrere Parzellen (u. a. auch Versuchsfläche der Uni Tübingen)
8. Verschiedene Bauminseln im Troppel
9. Brst. Kreuzstr., Hegelstr., diverse Bauminseln

Wiesenflächen einmalige Mahd (bestehende Wiesen die ein-bis zweimal jährlich gemäht werden)

1. Bertolt Brecht Str., Ostseite
2. Fieberbrunnen
3. Jahnstr. Containerplatz u. Spielplatz Südseite
4. Bacheinlauf Stäudach
5. Gänsweideweg Obstwiese
6. Nw. Im Jauchert Löschteich Westseite
7. Nw Schönbuchstr. Bushaltestelle Beethovenstr.
8. Nw. Regenrückhaltebecken mit anschließendem Bachlauf
9. Brst. Neuweilerstr. Böschung
10. Brst. Regenrückhaltebecken mit anschließendem Bachlauf

Flächen mit Schafbeweidung

1. Sonnenberg Breitenstein (Nachpflege mit Mulcher)
2. Schaichtal, Osterhalde (Nachpflege mit Mulcher)

Mulch- und Rasenflächen (werden einmal jährlich gemulcht oder mehrmals gemäht)

1. Seegärten
2. Fußweg Seniorenwohnanlage
3. Feuerwehrsee
4. Radsporthalle
5. Ladestr.
6. Kastanienweg
7. Altdorfer Weg (Tankstelle Heim)
8. Troppel, südl. Albrechtstr.
9. Arthur Hecker Str.
10. Weil Nord Bushaltestelle
11. Zufahrt Hägnach, Parkplatz Hägnach
12. Dettenhäuserstr., Nordseite
13. Roter Berg Bushaltestelle, Wendeplatte
14. Dettenhäuserstr., Hetzlere
15. NW Hügel Bolzplatz, Hennersdorferstr., Containerplatz, Regenrückhaltebecken, Lindenplatz
16. Nw., vor dem Ortseingang aus Richtung Weil, südliche Seite
17. Breitenstein Zufahrt Schützenhaus

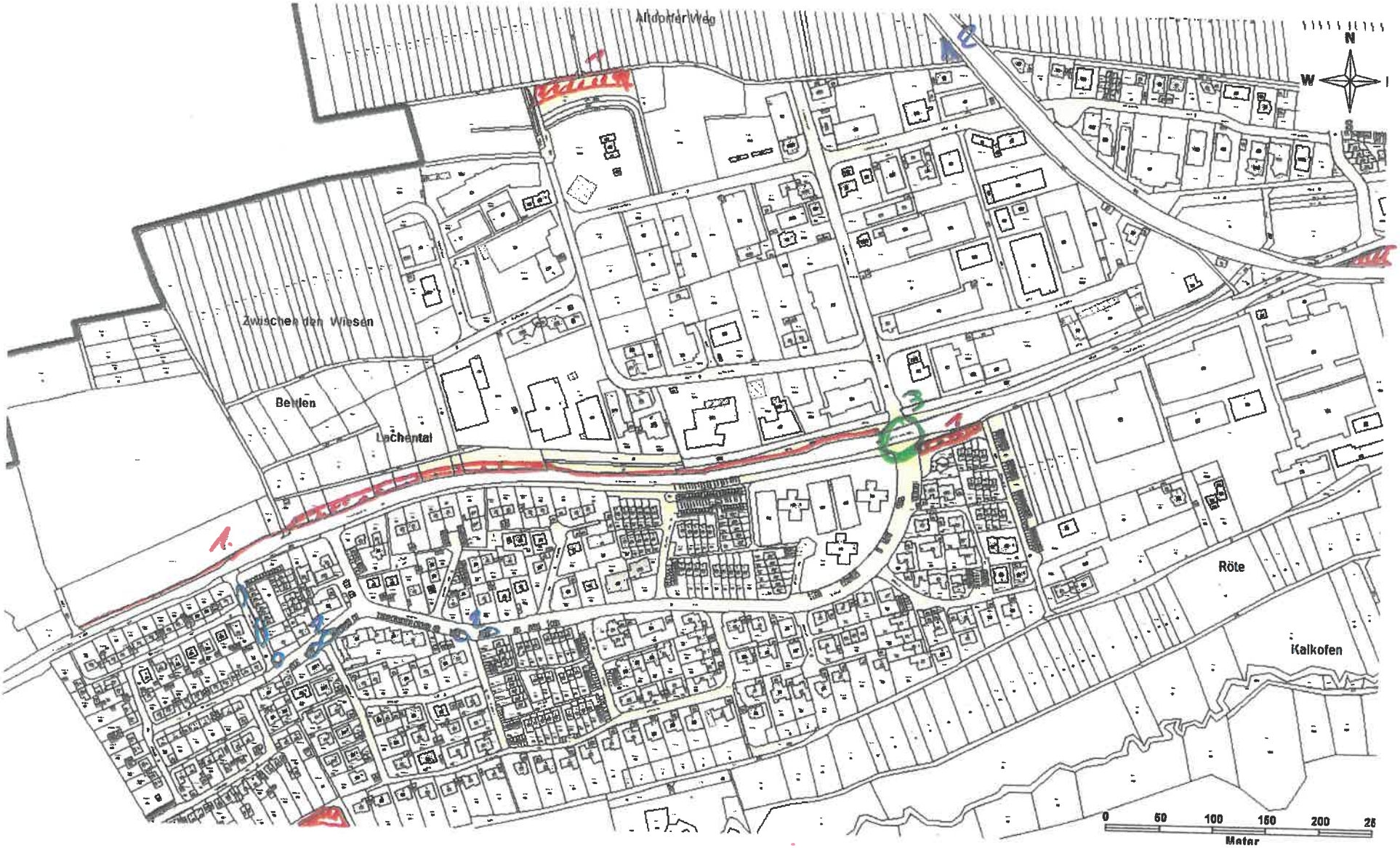
Mulch- und Rasenflächen die kurzfristig durch eine Pflegeumstellung auf zweimalige Mahd mit Schnittgutentsorgung ökologisch aufgewertet werden können

1. Seestr. Weil Nord um die Bushaltestelle
2. Nw. Bolzplatzhügel
3. Nw. Vor dem Ortseingang südl. Seite
4. Brst. Zufahrt Schützenhaus Westseite


Seitenbach
Oberer See
Seewiesen
N
W
S
Seegärten
Badwiesen
Brunnenwiesen
0
50
100
150
200
25
Meter

Anlage 3

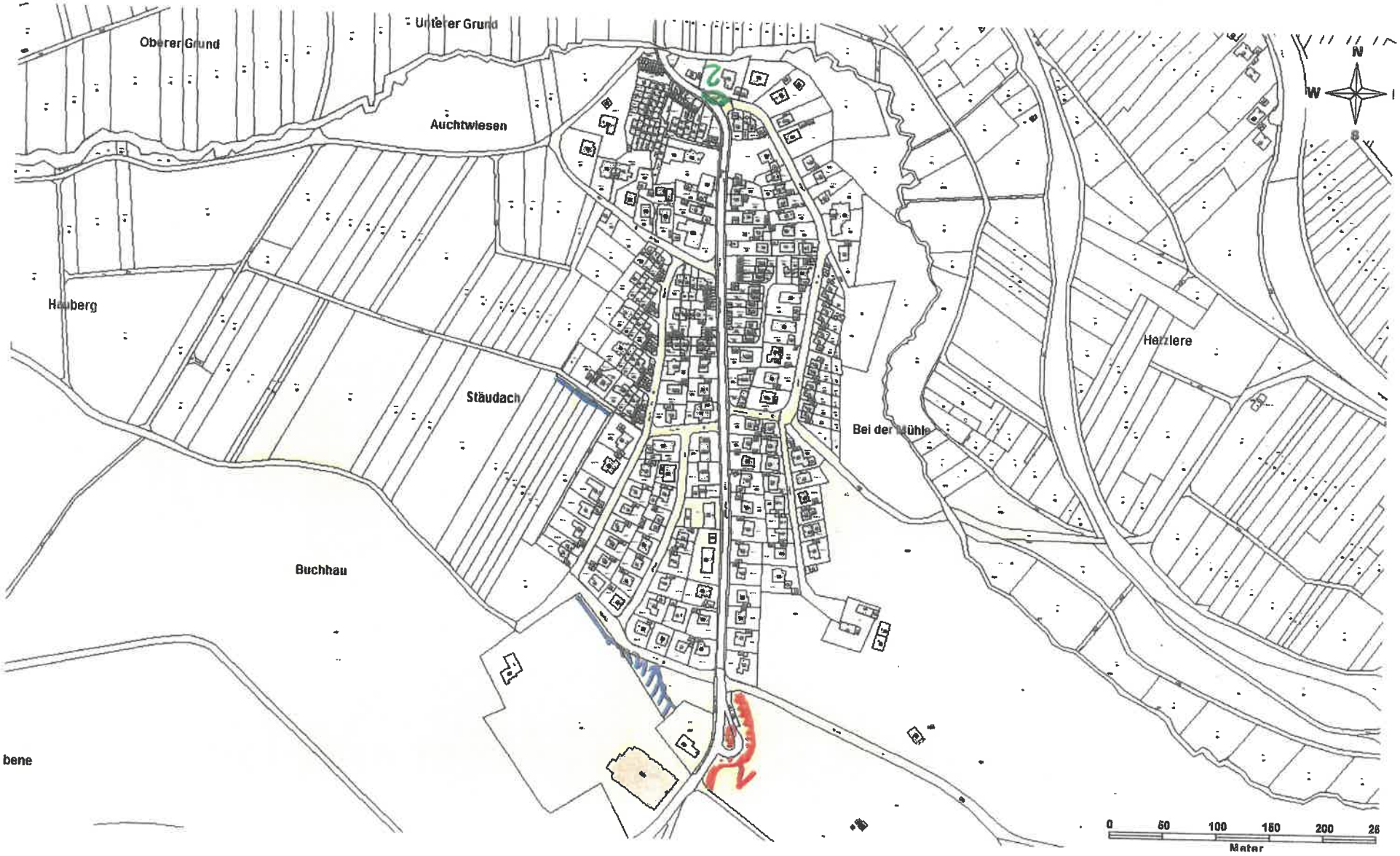

Hungerberg
Fuhrunhen
Holzheringer Weg
Rohracker
Rötewehgert
In der Röte
Röte
N
W
S
0
50
100
150
200
25
Meter

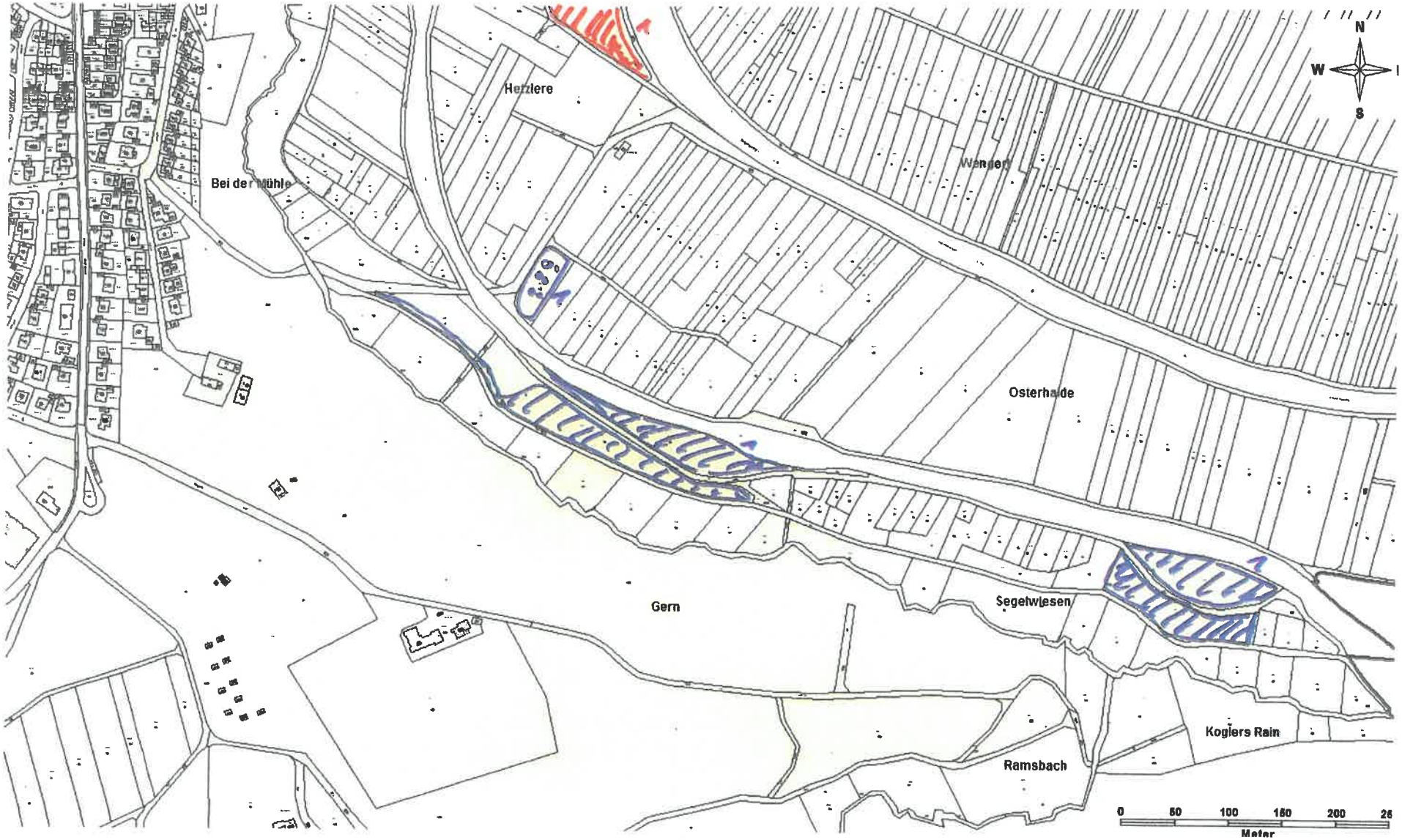

Altdorfer Weg
Zwischen den Wiesen
Beilen
Lachental
Röte
Kalkofen
N
W
0
50
100
150
200
Meter


Weiherhalde
Goldäcker
Hagenwiesen
Rohr
Buch
Lange Buchen
Diebshalde
Hühner
Seitenbach
Oberer See
Seegärten
N
W
S
0
50
100
150
200
25
Meter


Baumgärten
Walkerhalde
Hägpich
Seiler
Roßländer
Neuweiler Weg
Grabenäcker
Hasenwiesen
N
W
0 50 100 150 200
Meter


N
W
Bild
Hasple
Brunnenwiesen
Unterer Grund
Auchtwiesen
Herziere
0
50
100
150
200
Meter


Oberer Grund
Unterer Grund
Auchtwiesen
Hauberg
Stäudach
Buchhau
bene
Herzlere
Bei der Mühle
N
W
0
50
100
150
200
Meter


Herzlere
Bei der Mühle
Wennen
Osterhalde
Gern
Segelwiesen
Kogiers Rain
Ramsbach
N
W
S
0
50
100
150
200
25
Meter


N
W
S
Wein
Weihermalde
Rodtlander
Trager
Buchn
Meter


N
W
S
0
75
150
225
300
Meter